

Stadtratssitzung vom 14.12.2022

Beginn: 19.30 Uhr Ende: 21.30 Uhr

Sitzungsleitung: Bgm. Gruchmann

Verwaltung: Fr. Brüderer, Fr. May, Hr. Redl, Hr. Rothhaus, Hr. Zettl

Entschuldigt: Hr. Braun, Hr. Disanto, Fr. Seymen

8 Gäste

Presse: Fr. Brosch, Fr. Gnau

Ö 1 Eröffnung der Sitzung  
Es wird des ehem. Mitglieds des Stadtrats Armin Scholz gedacht, der verstorben ist.  
Herr Johannes Kick und Herr Thomas Erler werden vom Bgm. im Auftrag des Landrats für ihre Verdienste um die Rettungskräfte geehrt.

Ö 3 Erweiterung Schule West - Auftragsvergabe Totalunternehmer Holzmodulbau  
einstimmig

Ö 4 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 186 "Sondergebiet Photovoltaik-Anlage ehemalige Kiesgrube",  
Beschluss zur rechtlichen Würdigung der im Verfahren nach § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB  
eingegangenen  
Stellungnahmen und zum Satzungsbeschluss  
einstimmig

Ö 5 Vorstellung Haushaltsentwurf 2023  
  
Hr. Rothhaus stellt den HH kurz vor. Es sind noch keine Grundstücksverkäufe in der Komm.zone eingerechnet.  
  
Anträge sollen nach Möglichkeit vor der HFA-Sitzung im Januar gestellt werden.  
  
Fr. Rieth fragt nach Anschubfinanzierung Car-Sharing (ist drin).  
Hr. Adolf möchte gern noch Aufschluss über die HH-Reste.  
Hr. Dombret weist darauf hin, dass im nächsten Jahr neuer Grundsteuer-Hebesatz beschlossen werden muss.

Ö 6 Jahresbericht des Integrationsbeirates 2021/22 der Stadt Garching b. München

Hr. Cumani berichtet:  
- Ausflug mit Kindern nach Poing zus. mit VHS  
- Vortrag Peter Hilkes über Ukraine mit Stadtbücherei  
- Beteiligung am Straßenfest und an „Garching bewegt“  
- Sommerfest in der Flüchtlingsunterkunft  
- Besuch beim neuen Imam der Moschee in Hbk. – interkultureller Dialog  
- Bude beim Weihnachtsmarkt  
- Beispiele für polit. Vernetzung z.B. über AGABY und Bayer. Flüchtlingsrat  
  
Es gibt noch eine kurze Diskussion über ältere und ukrainische Flüchtlinge.

Ö 7 Aktualisierte Verfahrensvereinbarung zum Ausgleich konnexitätsrelevanter Baukosten im Rahmen der Einführung des neuen neunjährigen Gymnasiums (G9)  
  
Wiederholung eines Beschlusses aus rechtl. Gründen.

Ö 8 Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zu dem Mehrwegsystem

Hr. Adolf beschwert sich, dass es nicht schneller geht. Hr. Krause weist ihn darauf hin, dass sie ja einfach eine Anfrage statt eines Antrags hätten stellen können.  
  
Einstimmig in HFA verwiesen.

## Ö 9 Standortanfrage des Landratsamtes für eine Flüchtlingsunterkunft

Bgm. holt etwas aus und erläutert die weitergehende Forderung nach einem Unterkunftsmanager für die ältere und die neue Unterkunft am Echinger Weg. Auch Hausaufgabenbetreuung soll dort besser ermöglicht werden.

Ganz wichtig ist ihm auch, dass Flüchtlingsfamilien als erste in die familiengerechte Unterkunft umgesiedelt werden.

Er möchte gern einen gemeinsamen Beschluss und ein Zeichen, dass wir alle gleich behandeln.

Frau Haerendel, Hr. Krause und Hr. Dombret unterstützen das. Hr. Dombret widerspricht Fr. Haerendel aber in dem Punkt der Randlage, es sei eine gute Lage. Ähnlich Hr. Adolf, der auch auf Fr. Gerhardt verweist.

Hr. Fröhler betont, dass man v.a. wieder Sozialwohnungsbau braucht.

Fr. Schmolke weist auf fehlende Beleuchtung an der Flüchtlingsunterkunft hin.

Fr. Haerendel betont nochmal, dass sie es für eine Randlage hält und eher schweren Herzens zustimmt, aber keine Alternative sieht, weil das LRA eine schnelle Lösung braucht.

Der erweiterten Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

## Ö 10 Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN - Neues Verkehrskonzept für den Angerlweg zur Erhöhung der Schulwegsicherheit

Fr. Rieth und Hr. Adolf sprechen für ihren Antrag

Bgm weist darauf hin, dass man Situation entschärfen will durch Rechtsfahrgebot vom Prof.-Angermair-Ring vor dem Gymnasium. Außerdem soll ein Fußweg Richtung Allee eingerichtet werden.

Hr. Fröhler findet, dass grundsätzlich Bring-Hol-Zonen an den Schulen eingerichtet werden sollten, gerade auch in Hochbrück. Hr. Furchtsam beschreibt die Situation.

Fr. Theis fragt nach der Verkehrszählung im Angerlweg.

Hr. Adolf beharrt auf der Dringlichkeit des Antrags.

Verweisung einstimmig beschlossen.

## Ö 11 Herstellung der Strom-Einspeisepunkte Rathaus und Schule West; Ermächtigung zur Ausschreibung und Auftragsvergabe

Auf Nachfrage von Hr. Kratzl erläutert der Bgm. nochmal das Konzept der Leuchttürme.

Einstimmig beschlossen.

## Ö 12 Bekanntgabe von nicht-öffentlichen Beschlüssen, bei denen die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind

## Ö 13 Mitteilungen aus der Verwaltung

Telschowstraße bleibt noch im Januar für Baustellenverkehr gesperrt.

## Ö 13.1 Sachstand Klimaschutzkonzept

Hr. Zettl erläutert, dass die Stelle des Klimaschutzmanagers auch schon unter Vorbehalt ausgeschrieben werden kann.

Hr. Adolf hält das alles schon seit 2011/12 für eine höchst unbefriedigende Situation und wirft dem Bgm. und der Verwaltung Untätigkeit vor.

Bgm. pariert das und stellt stattdessen die konkreten Maßnahmen der Stadt für den Klimaschutz heraus.

## Ö 14 Sonstiges; Anträge und Anfragen